

**Ein Mann findet sein Herz nur, wenn er zuerst die Orientierung verliert.
Er muss das aufgeben oder zur Seite schieben, was er normalerweise für vernünftig hält, was ihm als vernünftig beigebracht wurde.
Nur wenn er sich traut, die Orientierung zu verlieren, kann er Irgendwo ankommen, wo er noch nie war und auch normalerweise nie hingehen würde: Mitten in sein Herz.
Das kann sehr schmerzvoll sein, Angst erregend, fast grausam.
Er muss mehrere Drachen überwinden: falschen Stolz, alten Groll, Neid, Arroganz, übertriebene narzisstische Verletzungen oder gepanzerte Taubheit und Lähmung des Herzens.
Aber der Weg lohnt sich.**

LIVE-Ziele: Lebens-Wege überdenken, in Identität wachsen, neues Leben finden und setzen.

„In seiner Identität lebt der Mann, der mit sich selbst eins ist – eine echte Persönlichkeit, jemand, der weiß, was er will und dafür geradesteht.“ (Rudi Böhm, OJC)

Ich muss lernen, dass ich in völlig verschiedenen Identitäten lebe. Ich kann viel eher mit meiner äußeren, öffentlichen Identität umgehen, die sich in verschiedenen Variationen darstellt.

Meine verborgene Identität ist viel schwieriger darzustellen und zu bewältigen. Ich denke, dass meine verborgene Identität ein großes Schlachtfeld ist und noch einiges an Kampf stattfinden wird, bis das alles bereinigt ist.
Da bin ich mit euch gemeinsam auf dem Weg.

Früher dachte ich, mit Seelsorge dahin zu kommen. Heute weiß ich, dass dies nicht ausreicht. Meine Vergangenheit hat mich immer wieder eingeholt.